



**Protokollauszug**  
**4. Sitzung vom 24. Februar 2014**

**57/2014 20.10 Kleine Anfrage von Priska Randegger  
betreffend "Stadtführer 2014"  
Beantwortung**

**A. Kleine Anfrage**

Am 31. Januar 2014 wurde von der Gemeindeparlamentarierin Priska Randegger eine Kleine Anfrage betreffend „Stadtführer 2014“ eingereicht:

*„Kürzlich wurde an alle Haushalte in Schlieren eine Broschüre geschickt. Diese trägt das offizielle Logo der Stadt und hat den Titel „Stadtführer 2014“.*

*Fragen:*

- *Von wem aus ging die Initiative eine solche Broschüre zu veröffentlichen?*
- *Wer trägt die Kosten? Falls Kosten bei der Stadt anfallen, wie hoch sind diese?*
- *Die Broschüre ist bei weitem nicht vollständig. Welche Aufnahmekriterien kamen zur Anwendung?*
- *Wurden alle in Schlieren ansässigen Geschäfte/Unternehmen angeschrieben?*
- *Welches Ziel wird mit dieser unvollständigen Broschüre angestrebt?“*

**B. Antwort an das Gemeindeparlament**

**Frage 1:** Von wem aus ging die Initiative, eine solche Broschüre zu veröffentlichen?

Die Initiative kommt von der Interessengemeinschaft Shopping (IG Shopping) Schlieren. In dieser IG Shopping sind die Detaillistenvereinigung PRO Schlieren, die vier Einkaufszentren (Wagimärt, Lilie, parkside und Bauhaus) und die Stadt Schlieren mit der Standortförderung vertreten. Die Partner dieser IG sind auf Seite 2 des Shopping-Stadtführers aufgeführt. Die IG Shopping wurde vor zwei Jahren auf Initiative der Standortförderung Schlieren gegründet. Ziel dieser IG ist es, den Einkaufsstandort Schlieren zu stärken. Der Schlieremer Shopping-Stadtführer „schliere.ch“ wird sowohl im Internet ([www.schliere.ch](http://www.schliere.ch)) als auch in einer einmal jährlich gedruckten Version erstellt. Erstmals erschien der Stadtführer für das Jahr 2013, vor wenigen Wochen erschien die zweite gedruckte Version.

**Frage 2:** Wer trägt die Kosten? Falls Kosten bei der Stadt anfallen, wie hoch sind diese?

Die anfallenden Kosten werden einerseits durch die Mitglieder der IG Shopping und andererseits durch Unkostenbeiträge der eingetragenen Firmen/Dienstleister/Anbieter getragen. Ein Eintrag im Stadtführer kommt pro Jahr (für Internet und gedruckte Version) auf 90 Franken plus 8% Mehrwertsteuer zu stehen. Die Initianten zahlen pro Jahr je Fr. 600.00, also auch die Stadt Schlieren. Für die Ausgabe 2014 hat die Abteilung Werke, Versorgung und Anlagen ein Inserat geschaltet zum Thema Abfallentsorgung. Die Kosten für dieses Inserat beliefen sich ebenfalls auf einmalig Fr. 600.00.

**Frage 3:** Die Broschüre ist bei weitem nicht vollständig. Welche Aufnahmekriterien kamen zur Anwendung?

Es können in den aufgeführten Kategorien grundsätzlich alle in Schlieren ansässigen Anbieter einen Eintrag belegen. Da dieser aber mit einem Unkostenbeitrag verbunden ist, wünschen nicht alle Firmen/Anbieter einen solchen Eintrag. Ziel ist es, dass der Stadtführer von Jahr zu Jahr vollständiger wird, bezüglich Eintrag kann jedoch von Seiten der Stadt kein Druck auf die Unternehmen ausgeübt werden. Die Einträge kostenlos zu publizieren, würde für die Initianten bedeuten, dass ein zu niedriger Deckungsbeitrag an die Druck- und Verteilkosten resultieren würde.

**Frage 4:** Wurden alle in Schlieren ansässigen Geschäfte/Unternehmen angeschrieben?

Es wurde versucht, möglichst alle Anbieter anzuschreiben (in 1. Priorität Mitglieder Gewerbeverein, PRO Schlieren, Mieter der Einkaufscenter etc.) Sicher wurde aber keine 100%ige Abdeckung erreicht, da der IG Shopping das nötige Adressmaterial fehlt. Jede Firma kann sich auch via Internet ([www.schliere.ch](http://www.schliere.ch)) anmelden. Viele der angeschriebenen Stellen haben die Werbung für den Shopping-Stadtführer entsorgt, was aufgrund diverser Kontakte in Erfahrung gebracht wurde.

**Frage 5:** Welches Ziel wird mit dieser unvollständigen Broschüre angestrebt?

Die IG Shopping will auf das breite Einkaufsangebot in Schlieren aufmerksam machen und alle Anbieter in der Stadt Schlieren damit unterstützen. Bemerkenswert erscheint, dass erstmals die grossen Anbieter (Einkaufszentren/Grossdetaillisten) mit den kleinen Fachgeschäften gemeinsame Sache machen. Der Shopping-Stadtführer braucht Zeit, um sich zu entwickeln. Von der ersten zur zweiten Erscheinung war bereits eine deutliche Steigerung der Einträge erkennbar. Der Shopping-Stadtführer [schliere.ch](http://schliere.ch) basiert auf dem gemeinsamen Interesse, die positiven Seiten der Shopping-Stadt Schlieren einer breiten Bevölkerung aufzuzeigen. Als besonders attraktiv für alle Teilnehmenden hat sich erwiesen, dass alle Neuzuzüger in Schlieren einen solchen Stadtführer erhalten und – aufgrund der Rückmeldungen – auch schätzen. Ziel ist es, eine nahezu hundertprozentige Vollständigkeit zu erreichen.

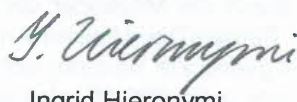
#### **Der Stadtrat beschliesst:**

1. Die Kleine Anfrage von Priska Randegger betreffend „Stadtführer 2014“ wird im Sinne der vorstehenden Ausführungen beantwortet.
2. Mitteilung an
  - Gemeindeparlament
  - Anfragstellerin
  - Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften
  - Stadtschreiberin
  - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
  - Standortförderer
  - Archiv

Status: öffentlich

#### **STADTRAT SCHLIEREN**

  
Toni Brühlmann  
Stadtpäsident

  
Ingrid Hieronymi  
Stadtschreiberin